

Der österreichische Kanakerkanband.



Landeshauptmann Dr. Otto Enders

Wach älterer Meinungen scheint es festzuhalten, daß die Christlichsozialen Partei beabsichtigt, als neuen Bundeskanzler den ungarischen Reichsratspräsidenten Dr. Otto Enders, vorzuschlagen...

Kommunistische Propaganda im französischen Deere.

Sonjas meißelt aus Chateauroux, daß dort seit längerer Zeit ein reichhaltiges Material in den Schließfächern des III. Regiments kommunistische Propagandaarbeiten und Zeitungen verteilt wurden.

Die Betriebsrätewahl im Ruhrbergbau.

So am 19. April. Gelesen wird das offizielle Gesamtergebnis der Betriebsrätearbeiten für den Ruhrbergbau bekanntgegeben: Freie Gewerkschaften 170 948 Stimmen, 1278 Mandate (1928: 209 073 Stimmen, 1554 Mandate)...

Der 1. Mai gefeiert in Bremen. Die Bremische Bürgerwehr nahm gegen nachmittag einen sozialdemokratischen Geleitzug an, nach dem der 1. Mai in Bremen zum gefeierten Feiertag erklärt wird.

Zur Verfassungsreform

Von Dr. G. Hücher, aus Landshut.

Das gegenwärtige deutsche Verfassungsrecht ist die Frucht der Verfassungsreform im besonderen des Reiches. Die für die Schenkung des deutschen Staatswesens vorbereitete elementare Möglichkeit dieser Dinge wird um so bedeutender, je klarer man sich macht, daß die Verfassungsreform die vier Teilgebiete umfaßt:

- 1. Finanzreform, 2. Verfassungsreform, 3. Innenreform, 4. Außenreform.

und daher besonders liegend in der geschichtspolitischen, finanzrechtlichen und kulturellen Zusammenhänge. Interessant ist es, daß die Verfassungsreform nicht genug, daraus, daß einer juristischen Finanzreform überaus erst dann nachzugehen werden kann, wenn zuvor die einträgliche Höhe des Einnahmepostens ein entsprechendes Maß erhalten haben und danach fallender in den entsprechenden Finanzansatzungen liegen können, wird ergriffen, das die kommende Finanz- und Verfassungsreform auch in außenpolitischer Hinsicht von eminenter Tragweite ist.

Es sind bereits schärfere Verträge über eine Ausgestaltung des einträglichen Finanzansatzes gemacht worden, so daß es einer besonderen Behandlung bedürftig ist, die die Verträge über die einträgliche Höhe der Reparationen und deren Verteilung auf Reich, Weichseln, Ostpreußen, Litauen, Polen, Dänemark, ein, nur beinahe bereit haben sind.

Nicht minder wichtig und notwendig ist eine Regelung der Beziehungen zwischen dem Reich und den Bundesländern. Es geht nicht um die Abgrenzung des Reiches auf die Gestaltung des Reichsstaates, das sich erhaltend, sondern aus dem Reichsstaatsverständnis heraus, um die Gestaltung der Beziehungen zwischen dem Reich und den Bundesländern.

Die Zusammenfassung der Reichsstaatsreform in einer Verfassungsreform, die in jeder Hinsicht unentbehrlich ist und den kleinen und kleinsten Staaten Deutschlands unverhältnismäßig großen Einfluß in Reichsrat bisher schon überbewiesen hat, ist durch die Vereinigung mit Weichseln im Verhältnis zur Vertreterzahl der übrigen Länder, die sich nach der Größe der Bevölkerung im Reichsrat zu verhalten können.

Die Schaffung von zunächst für Preußen einseitigen Finanzrechten, Kreis- und Gemeindeverordnungen ist ebenfalls eine Verneuerung der durch zahlreiche Abänderungen und Organisationsveränderungen sowie in Verbindung mit der Verneuerung der Verfassungsreform, die heute allgemein die besten Verhältnisse der westlichen und südlichen Nachbarstaaten der Gemeinden haben und mehr als alles andere die Verneuerung der Reichsstaatsreform. Eine nationale Reform auf gewisse Verfassungen, die eine Einschränkung der kommunalen Selbstverwaltung bedingten.

Nach die Umwandlung des preussischen Verwaltungsapparates in das bereits von der Verfassungsreform im Ausland geforderte, die Verneuerung der Reichsstaatsreform, die nicht nur nach als große der Zeit angesehen werden, weil es bereits des öfteren herausgestellt hat, daß die Entscheidungen nichtrepressiv...

Jeher höchster Verfassungsgericht ist von den gleichartigen des preussischen Oberverwaltungsapparates die Tätigkeit der Verfassungsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform und die Durchsetzung der Reichsstaatsreform und die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Bei der Frage der Umgestaltung der Reichsstaatsreform ist es notwendig, die Verhältnisse im Vergleich zum preussischen Staatsministerium, der Präsident des Oberverwaltungsapparates, Dr. Drews, und der ständige Ausschuss, Professor Dr. Oetzel, die Verfassungsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Darum darf erwartet werden, daß ein Vergleich zwischen dem Reichsstaatsreform und dem preussischen Verwaltungsapparat, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Die Verfassungsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

behörde und die in einem kommunalverändernden würde. Insbesondere der Eintrag des Reichsstaatsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Es ist besonders die Rolle spielt neuerdings die Verfassungsreform der Reichsstaatsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Weniger auffällig ist die Frage der Reichsstaatsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Was ist das Heiligste? Das, was für die Welt, Tief und tief geistig, immer nur einig macht.

In Kürze

Die Regierungsräte in Thüringen. Die Reichsstaatsreform, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Reine Gemeinde-Verfassung. Auf eine von dem Landesparlamenten Die (Reich) an die preussische Staatsregierung geforderte, die durch die Durchsetzung der Reichsstaatsreform...

Farben • Lacke • Pinsel • Schablonen Albert Badle Weißener Straße Nr. 2 • Fernruf 731 und 720

Hallisches Stadttheater Das Dreimäderlhaus. Man soll nicht zu früh frohlocken. Bis heute war der Erfolg des Dreimäderlhaus ein recht bescheiden geblieben. Aber er sollte mit nicht erwartet bleiben.

Schubert unerschrocken geliefert hat. Freilich ist die Art, wie sie geliefert wird, nicht immer einwandfrei. Maniegeboten, Amropolus, Nieder, Simonien, Märkte, Wälder und Boscassan werden nach dem überall die Höhe sehr, und mit der Anfrummentierung wird sich auch nur einander erklären, der die Originalität nicht fenne.

Der Doppelverlober hat sie aber doch mit einer mit Stolz getragenen Quasi-Koassise. Die beiden Verlober, Ober und Nieder, fanden in Oberlober die Verloberin, die in der Verloberin, die in der Verloberin, die in der Verloberin...

Geöffnete Vorstellung. 23. April, 20 Uhr: Die Bergschöpfung. 24. April, 20 Uhr: Die Bergschöpfung. 25. April, 20 Uhr: Die Bergschöpfung. 26. April, 20 Uhr: Die Bergschöpfung. 27. April, 20 Uhr: Die Bergschöpfung.



Das Geschenk des Magistrats

Durch Beschluß des Berliner Magistrats wurde dem berühmten Gelehrten Prof. Ginzlin zum 50. Geburtstag auf dem von der Stadt erworbenen Gut Neu-Gladow, das an der Havel zwischen Spandau und Potsdam gelegen ist, das kleine einmündige Gutshäuschen samt dem Park zur Benutzung auf Lebenszeit übertragen. Man stellt sich aber heraus, daß beim Verkaufsausschluß der früheren Besitzer, Frau von Brandes, die bei zur Zeit in Afrika wohnt, noch ein Wohnrecht auf ihrem alten Gut für die Dauer von fünf Jahren zugestimmt worden war. Die vorantretenden Berliner Stadträte haben also ohne Kenntnis des wahren Sachverhalts Beschluß gefaßt, die bei einer Durchsicht der Beträge sofort für ungültig erklärt werden mußten. Als Frau Ginzlin dieser Lage nach Neu-Gladow hinausfuhr, um sich endlich einmal die Geburtsstadt des Berlins anzusehen, wurde ihr nach der „S.“ von dem Verwaltungsrat des Gutes, Verwaltungsrat v. Jochow, bedeutet, daß Ginzlin auf dem Gute gar nicht zu landen habe. Dem Verwaltungsrat war nicht einmal der Verkaufsausschluß mitgeteilt worden. Der Berliner Magistrat hat nun beschlossen, um sich mit Anstand aus dieser ungeschicklichen Affäre herauszuheben, dem Professor Ginzlin und seiner Gemahlin den jetzt als Garten benutzten inneren Teil des Wirtschaftshofes von Neu-Gladow unentgeltlich als Besitzung zu überlassen. Der Garten wird auf Kosten der Stadt Berlin in Ordnung gebracht, denn nun hat die Sache aber noch einen Haken, daß der Garten nicht möglich ist, weil eine Söhne in ganzer Breite das Wirtschaftgrundstück bedeckt und von der Havelseite der sein Zugang vorhanden ist. Freilich hat der Motor-Sachverhalt nach Verhandlungen sich bereits erklärt, einen solchen Zugang von seinem Muttergrundstück aus anzulegen. Professor Ginzlin ist erfreut, sich in dem Garten ein Hauschen zu errichten, aber das muß er auf eigene Kosten tun.

Ein gutmütiges Finanzamt

Im allgemeinen kann man sagen, daß jeder, der ein einträgliches mit der Zeit begründetes Stundengeschäft einrichtet, von seinem Finanzamt gelegentlich entgegenkommen wird. Etwa so: Ein fleißiger Kultur, dessen Betrieb gerade kümmerliche Momente überwinden mußte, hatte ein solches Geschäft eingegründet und erhielt daraufhin diese nachfolgenden Beschlüsse: Auf Ihren Antrag wurden mir binnen die Vermögenssteuer für Januar im Betrage von 142,40 Mark nicht zählen und Gebühren bis 20. März. Die geänderten Vermögensverhältnisse bis zur Zahlung unter Siegel. Wir fordern Sie außerdem auf, sofort einen Betrag von 150 Mark als Sicherheit für unserer Steuerklasse A zu hinterlegen. ... S. M. Heinemann.

Ob der Mann, wenn er 150 Mark als Sicherheit anbietet, davon nicht 142,40 Mark bezahlen könnte? Oder ist es möglich, die 150 Mark Sicherheit gegen eine solche von 200 Mark fänden zu lassen?

Königreich Bayern

An der Grenze nach Tirol, zwischen Riefersachsen und Stainfeld, taucht vor meinet das Reichste Bismarcksschiff Deutsch-Esterreich mit dem Reichsminister. Neben den roten Adler Tirol noch die Landesfarben des „Bundeslandes“ Tirol zeigt Esterreich an der Grenze.

Anders Deutschland. Gegenüber dem österreichischen Grenzgebiet steht eine vermittelte Tafel überlesen mit bismarckischen Entwürfen und heraldischen Verzierungen. Beim Nähertreten liest der eifrigste Wanderer „Königreich Bayern“.

Man fragen die deutschen Zollbeamten den schwarzgehobenen Reichsboten an der Mühle, aber Tirol Österreichs und zur Hälfte das Reich, aber Bayerns. Und das Gemeinamt Riefersachsen hat dem so heißt „Königreich Bayern“.

Am Vordere feierte die Deutsche Republik ihr zehnjähriges Bestehen. Wir haben zehn Jahre lang auf den neu herrschend müssen, jetzt ist es an der Zeit, auch die Inneneinrichtung zu bedenken und dazu geht auch das republikanische Hofstaatsbüro und die Herren der Republik an Deutschlands Grenzen! G. Müller (in der „S.“).

Der Kreis Raugard kauft Schwarz-Weiß-Mod

Der Kreisvorsitz des Kreises Raugard beschloß, nach einer Weibung der „Freiungzeit“ aus Cottin, bei zeitlichen Angelegenheiten des Kreises die schwarz-weiß-rot Farne zu wählen. (Raugard liegt in Mecklenburg).

Der Amtschimmel

Der Amtschimmel wieder noch recht fröhlich. Der Amtschimmel ist nicht nur bei uns, sondern auch in Frankreich noch recht häufig, wie nachfolgender Vorgang beweist: Der Präsident der französischen Republik verlor auf Bericht des Handelsministers, nach Anhörung des Reichsministers und des Ministers für Pensionen, nach Anhörung des Amtes für Kriegserlöste in Cottin des Artikels 18 des Gesetzes vom 20. April 1924 und der Aufhebungsbestimmungen vom 6. August 1927, in Cottin des Artikels 9 des Gesetzes vom 18. Oktober 1919, in Cottin des Gesetzes vom 27. August 1921 usw., nachfolgend durch die Defekte vom 9. März 1928, 30. März 1927, 16. Oktober 1927 und 7. März 1928, 1928 usw. Man glaubt nun, daß eine Kopie- und Ersatzlieferung folge, aber es folgt nur das Defekt über die Einstellung einer Stenotypistin, deren Gehalt und Pensionsansprüche der Genehmigung dreier Minister und des Präsidenten bedürfen.

Winnstil . . .

Wenn ein Oberbauer nach Hamburg kommt und den Fahrradstil nicht versteht, so ist das befremdlich. Man sollte jedoch meinen, daß für alle einmündigen gebildeten Menschen im Hochbauwesen eine Verbindungsbahn vorhanden ist, die ein absolutes „Kommunikations“ anschlüssig. Welt gefehlt.

In einer Entscheidung des Reichsfinanzhofes findet sich die folgende Gedankengang: Ein streiflicher Beweis dafür: Es besteht Einverständnis dafür, daß, wenn ein Senat eine Sache nach § 46, Absatz 2, an den Großen Senat verwiesen hat, zur Teilnahme an der Entscheidung außer dem genannten Senat die Senatsmitglieder für den Großen Senat zu entsenden haben, die der abweichende Senat in der Begründung des Verweilungsbeschlusses als diejenigen bezeichnet hat, von denen angeführten Entscheidungen er abweichen zu wollen erklärt. Außerdem kann jeder andere Senat ein Mitglied entsenden, der beauptet, daß die beabsichtigte Abweichung auch eine Folge von einer seiner veröffentlichten Entscheidungen ist.

Wir brauchen mehr Vereine

Wir Deutschen können uns nicht beklagen; in jeder Stadt gibt es Dutzende von Vereinen und Gesellschaften, und wenn man hört, daß es in Berlin einen Verein der Bismarckstr. oder einen Verein zur Suburbanhaltung der Rosenthaler Straße Nord gibt, wird sich niemand weiter wundern. Doch auch im Ausland hat man sich für diese Gesellschaften interessiert. So hat sich jetzt in Paris eine „Internationale Freundschafts-Verbindung der Arbeiter“ gebildet, die in allen Großstädten Propaganda macht und sicher reichlich werden, aber dann werden sich diejenigen, die keine Gesellschaften in den Pariser sehen wollen, zu den Mitgliedern in den Pariser sehen wollen, zu solchen, die Vereinsmitglieder aufnehmen, und solchen, die Vereinsmitglieder sind.

Das eigene Geld unterschlagen

Gerade am Geburtstag vorbei kam der Kalifiter der Reichsfinanzgerichts in London. Als er eines Tages in seiner Suite einen Briefkasten von 400 Mark schloß, erlegte er den Betrag aus seinem eigenen Geld. Sicher sollte sich heraus, daß sein Geld auch in der Suite war und er nahm es daher wieder an sich. Das trug ihm eine Anklage wegen Unterschlagung ein. Der Staatsanwalt beantragte 9 Monate Gefängnis, da das Geld inzwischen in den Besitz der Reichsfinanz übergegangen ist. So übertrug zwar den Kalifiter frei, stellte aber fest, daß objektiv Unterschlagung vorliege.

Ehetragödien

Die Tote vom Heldenplatz. — Nach unruhigen Jahren. — Spiel im Schloß.

Es wird in unseren Tagen immer wieder davon geredet und darüber geschrieben, daß es mit der Ehe nicht mehr weit her ist. Man macht Vorklänge über Ehetragödien, es werden Botschaften gehalten, Eheberatungsstellen eingerichtet — aber das alles nicht wenig es geben mehr Ehen in die Brüche als je oft genug sind am Ende einer geräuschelten Ehe der Tod als unvollkommener Einsweg. Und trotzdem kommt es auch heute noch vor, daß die Liebe unter Eheleuten sehr gut ist, um Not und Glend und sonar den Tod zu erleben um des anderen willen. Dieses Ereignis ebebrama beweist.

Hilferheime fanden morgens in aller Frühe in einer der Wiener Goldenen Plätze die Leiche einer Frauensperson, einer Frau in einfacher Kleidung, ohne irgendwelche Erkennungszeichen. Man brachte die unbekannte Leiche fort, und die ersten Recherchen der Polizei gelang es, festzustellen, daß es sich um die Frau des Elektroinstallateurs Johann Schödel, Frau Anna Schödel, handelte. Man wußte, daß die Frau ermordet worden war; aber man wußte nicht, wer die Tat ausgeführt hatte. Man war noch mitten in den weiteren Ermittlungen, als die Nachricht eintraf, daß sich am Donaufeld in fünfjähriger Mann eine Frau durch den Kopf geschossen und getötet hatte. Durch die bei dem Tode gefundenen Dokumente konnte man feststellen, daß es sich um die Frau des Ermordeten handelte. Die weiteren Nachforschungen ergaben, daß der Mann zuerst seine Frau und dann sich selbst getötet hatte. Er war längere Zeit stellungslos gewesen; die beiden hatten kaum noch zu essen und gutet waren sie auch noch aus der Wohnung gemietet worden, die sie nicht mehr bezahlen konnten. Der Mann hatte gehofft, daß die Frau, die er nach fünfjähriger Ehe — immer noch lang liebte, bereit und langsam zugrunde ging; und er sah keinen anderen Ausweg mehr, als sie zu töten und dann selbst aus dem Leben zu gehen.

Die Eheleute Agnar und Barbara Stodinger in Linz waren am Ende ihres Lebens verheiratet gewesen und hatten eine glückliche Ehe geführt, obwohl die Frau neun Jahre älter war als der jetzt dreißig-jährige Mann. Vor einem Vierteljahr erma entbande die Frau, daß ihr Mann ihr nicht frei war, und sie reiste die Ehevollstreckung ein. Die Ehe konnte als alleinigen Verfügen des Mannes wegen Ehebruch getrennt werden. Das Gericht hatte der Frage Folge gegeben, Stodinger hatte Verurteilung eingelegt. Ehevollstreckung hatten die Eheleute das gemeinsame Leben während des Prozesses nicht aufgegeben. Am Tage, ehe über die Verurteilung vor dem Landesgericht in Linz Verhandelt werden sollte, hatten die Eheleute von dem Zimmer, in dem die Stodingers gerade ihr Abendessen einnahmen, mehrere Schüsse, ohne daß zuvor ein lautes Wort gesprochen war. Man drang ins Zimmer, und man fand Barbara Stodinger tot am Boden liegen, mit einer Schußwunde im Kopf. Auf dem Sofa lag der Mann; er hatte sich vor einem auf dem Tisch aufgestellten Spiegel eine Kugel durch den Kopf geschossen, die ihn sofort getötet hatte. Die Ehe der Stodingers, die von der reinen Gutsbeziehung der Gegen gebührt, war lieblich geblieben.

Wie man sie macht!
Klein der Preis
Groß der Wert!

Frühjahrs-Mäntel

in freundlichen hellen Farben aus Stoffen neuester Art sowie Herrentstoffen, Greno-Coat usw., teils halb oder ganz gefaltet

Mk. 19.⁵⁰ 25.⁷⁵ 33.⁷⁵ 45.- 65.-

Frühjahrs-Kleider

aus modischen Stoffen wie Woll-Georgette, Crêpe Satin, Veloutine, Crêpe-Charmeuse u. farblich. hellen Wolstoff

Mk. 14.⁷⁵ 21.- 36.⁷⁵ 55.- 68.-

Steigerwald & Kaiser

Leipzig Leipzig

- Kunstseiden gummiertes Woll-Modell aparte Dessus 18-
- Der Herren-schickartige Mantel mit Kunstseide ganz gefaltet 29.⁷⁵
- Das bunte Seidenkleid mit eleganter Spitzenverzierung bedingt 48-
- Elegantes sportives Kostüm mit weissem Wollmantel 59-

Hundert Jahre Archäologisches Institut

Von Dr. Harald Fuhs,

Privatdozent an der Universität Berlin.

Die moderne Wissenschaft aller Gebiete besitzt in den großen Instituten, die sie sich geschaffen hat, weitaus sichtbarste Fortschritte ihrer Arbeit. Die meisten von ihnen sind in den letzten Jahrzehnten, doch aber vorwiegend im letzten Jahrzehnte entstanden und bringen, wenigstens die wichtigsten Grundgedanken, auf denen sie beruhen, bisweilen mittels juristischer in ihrem Ziele und in ihrem Aufbau die wissenschaftliche wie die allgemeine geistige und politische Lage der jüngsten Vergangenheit zum Ausdruck. Demgegenüber gehört es zu dem besonderen Charakter der hundertjährigen Archäologischen Institute, daß ihm nicht nur eine ältere Entwicklung, sondern durch diese die Bedeutung, das vornehmlich hundert Jahre den Begründern des Archäologischen Instituts, daß ihm nicht nur eine ältere Entwicklung, sondern durch diese die Bedeutung, das vornehmlich hundert Jahre den Begründern des Archäologischen Instituts, daß ihm nicht nur eine ältere Entwicklung, sondern durch diese die Bedeutung, das vornehmlich hundert Jahre den Begründern des Archäologischen Instituts...

Die Zukunft der Welt

Interview mit S. O. Wells.

Unter Redakteur S. O. Wells... Wie kommt es, daß man von einem der bedeutendsten Schriftsteller Englands in Deutschland so herzlich wenig weiß? Man kennt wohl seine Romane, die in weiter Zukunft spielen und die mit Logik und treffender Sicherheit sogar die Schrecken der Weltkriege und seine künftigen Folgen vorhergesagt, fast nichts ist jedoch über seine Persönlichkeit, über den Menschen S. O. Wells, bekannt. Wie das kommt? Das liegt an Wells selbst. Er ist überaus zurückhaltend, meidet möglichst den persönlichen Kontakt mit den heutigen Menschen, aber weil er nicht in der Gegenwart, sondern in der Zukunft lebt. Nicht er, sich aber ihm und seiner einmal, in der Öffentlichkeit zu erscheinen, so hört man aus seinem Mund nur Worte der Warnung, nicht in den alten Lehren fortzuschreiten, sondern in der Zukunft zu leben, die er aber so logisch und leicht verständlich auszusagen vermag, daß sie ganz überzeugend wirken.

überlebt, eine überalterte, geringe Welt, voll der überlebenden Vermögungsstücke, des Alters und des Alters, der Mühseligkeiten, der Gesundheitsstörungen, der Sorgen, der Sorgen. Der Traum von weltlichen Klammern findet sich im Herzen einiger Romane, ist ein Experiment, ein fast hoffnungsloses Experiment, dem Versuch, gleich ein Stückchen in die Zukunft zu versetzen. Ich habe mir nicht mehr als das gewünscht, ein Stückchen eines arbeitsamen, ernst, loyalen Menschen, eines Dolmetschen, nicht in der Welt mit allen, sondern zum großen Teil in der Welt, die ich selbst und von Interesse und Tätigkeit erfüllt, die die ganze Welt umfassen? Ich glaube nicht, daß es nur ein Traum ist. Ich kann mich...

...jede Tasse Kathreiner ist eine Tasse Gesundheit! - sagt man...

diese vollwertigen, erwachsenen Menschen nicht zeigen, ich habe sie nie gesehen. Ich kann sie nur prophezeien. Aber ich prophezeie nie, wie ich die Weltveränderung geistig selber und fruchtbar zu machen vermag. Der Kampf der Eiten und Gebrauchs, Wohlstand und Konventionen ist im letzten halben Jahrhundert unerbittlicher gewesen. Trotzdem mag er vor den Veränderungen, die die nächsten fünfzig Jahre bringen werden, in nichts aufzulösen. Wie leben in fieberhafter Unruhe einer hinterbunden Ordnung.

Hundert Jahre Deutsches Archäologisches Institut

Wilhelm von Humboldt,

der Gründer des Instituts.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Karl Julius von Bunsen, der Gründer des Instituts.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Es ist wahrhaftig, daß Bismarck bei dieser Mahnung demselben darauf bedacht war, seinen Staat als eine politische mit einer Geschichte, die nicht zu machen wie diese selbst durch die größeren Mittel des Reiches in ihren nächsten wissenschaftlichen Arbeiten. In der Zeit mußte das Institut seinen Verwaltungssitz in Berlin, seinen eigentlichen Arbeitssitz aber in Rom, dem Polster der Welt, sein durch die umfangreichen Bestrebungen, die es durch die Ausübung seiner Tätigkeit zu leisten hat. Es ist wahrhaftig, daß Bismarck bei dieser Mahnung demselben darauf bedacht war, seinen Staat als eine politische mit einer Geschichte, die nicht zu machen wie diese selbst durch die größeren Mittel des Reiches in ihren nächsten wissenschaftlichen Arbeiten. In der Zeit mußte das Institut seinen Verwaltungssitz in Berlin, seinen eigentlichen Arbeitssitz aber in Rom, dem Polster der Welt, sein durch die umfangreichen Bestrebungen, die es durch die Ausübung seiner Tätigkeit zu leisten hat.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Es ist wahrhaftig, daß Bismarck bei dieser Mahnung demselben darauf bedacht war, seinen Staat als eine politische mit einer Geschichte, die nicht zu machen wie diese selbst durch die größeren Mittel des Reiches in ihren nächsten wissenschaftlichen Arbeiten. In der Zeit mußte das Institut seinen Verwaltungssitz in Berlin, seinen eigentlichen Arbeitssitz aber in Rom, dem Polster der Welt, sein durch die umfangreichen Bestrebungen, die es durch die Ausübung seiner Tätigkeit zu leisten hat.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Mit diesen Aufgaben ist das Archäologische Institut des Deutschen Reiches in hundertjähriger Geschichte weit hinausgewandert über die internationale und private Gründung des Jahres 1829. Nach dem Weltkrieg ist es sehr bald die Beziehungen mit der europäischen Wissenschaft wieder aufnehmen können, die sich bei einer Reihe von Ländern zu einer Wirkung begünstigten Freundschaft entwickelt haben. Eine große Compagnie es ist in allen Staaten zu erwerben gewohnt hat, wird einbruchsoll bei der hundertjährigen Wiederkehr seines Gründungstages, am 21. April, zum Ausdruck bringen, daß dem Archäologischen Institut und den Regierungen des Reiches und der Länder die politischen und wirtschaftlichen Fortschritte auf allen Stationen folge die Freunde, die es in der ganzen Welt besitzt, zu gemeinsamer Arbeit vereinen werden.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Das erste Gebäude des Archäologischen Instituts in Rom im Jahre 1829.

Advertisement for VIM toothpaste. Text: 'putzt alles', 'VIM', 'Mensch, wenn du Zahnpasta brauchst...'. Includes an image of a woman and a child.

Advertisement for 'Mensch, wenn du Zahnpasta brauchst...'. Text: 'Mensch, wenn du Zahnpasta brauchst...'. Includes an image of a woman and a child.

Advertisement for 'Die Frau in Europa'. Text: 'Die Frau in Europa', 'Von C. G. Jung'. Includes an image of a woman.

find Probleme, die nicht in den landläufigen Rahmen fallen, und es ist... in europäischen Verlesungen gelesen werden. C. G. Jung hat im Verlag der Neuen Schweizer Rundschau, Zürich 1929, eine kleine Darstellung 'Die Frau in Europa' erschienen lassen, die auf noch nicht einem halben Hundert Seiten mehr wiegt als die übliche wissenschaftliche Abhandlung. Diese Darstellung ist ein Anhang zu einem Buchchen aus dem Jahre 1928, wenn man ihr nicht in allen Teilen zu folgen vermag.

Wenn irgendeine psychische oder soziale Monstrosität sich aufleben ließe, die sich entgegen aller Gesetzgebung und allen Ermahnungen eine Kompensation sucht, dann ist dies die Frau der europäischen Gegenwart. Quasi Instinktlos, nicht Leibes ist aufgebauert und nicht. Die Sekretarin, die Stenotypistin, die Modistin, sie alle mitem, die Modistin unterirdischer Stimm, geht der Einfluss, der die Ehe untergründet, dem Wunsch aller dieser Frauen geht nicht auf Sexualbegehren, das nur ein Zügel ist, sondern auf Geheißtorebenen. Die 'deutsches volitives', die Ehefrauen, sollen hinausgedrängt werden, in der Regel nicht laut und gewaltig, sondern durch stillen hartnäckigen Widerstand. Das war von jeher der Weg der Frau.

Wie verhält sich aber die verheiratete Frau von heute zu dieser Zeit? Sie verweigert sich nicht nur die alten Ideen, daß der Mann der Stütze sein soll, daß man die Ehe nach Willkür rangieren kann und soll. Sie verweigert sich nicht nur die alten Ideen, daß der Mann der Stütze sein soll, daß man die Ehe nach Willkür rangieren kann und soll. Sie verweigert sich nicht nur die alten Ideen, daß der Mann der Stütze sein soll, daß man die Ehe nach Willkür rangieren kann und soll.

Zeitschriften

Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928...

Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928...

Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928...

Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928...

Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928... Die 'Deutsche Republik'. Das Verzeichnis dieser Zeitschriften von 1918 bis 1928...

Qualitäten und auch einen Vorteil auf die Stoffeigenschaften...

Platz); I. Frauen-Bez. I (Bez.-Platz); I. Handball...

Verteiler Spiele im Saalegau: In 8 Mündeln bei Dämmele Nitzleben als...

20-Staffe.

Der Aufstiegsstafelmann Bena-Brandenburger in Radel...

Tennis-Touristik Berlin in Halle! Dem Sportverein 1898 Halle gelang ein Spiel...

Der Verbandstag des DMV. Der für den 31. August und 1. September in...

ZuSpW. Jahrg.

Am Sonntag werden Jahrg Fußballmannschaften...

Beim ersten Treffen gelang es John I. seinen...

Jahrg erste Handballmannschaft spielt auf...

Neuer Spielbetrieb bei den Turnerhandballern

Merseburger Meisterklasse abholter Freizeitspiele. - ZuSpW. Neu-Nöffen kämpft mit zwei...

Merseburg, 20. April. Einmal wieder einmal voller Betrieb! Das gute...

Am freitagabend Spiel dürfte das ZuSpW. Neu-Nöffen...

Widerling meint in Nitzleben und hofft auf...

Am Freitag empfängt der VfB die erste...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

gegen Hallischen ZuSpW. - Nöffen II tritt zum...

ZuSpW. - ZuSpW. Neu-Nöffen. Halle ist...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Räden I spielt gegen VfB. Nöcken I. Diese...

Das erste Treffen in Nöcken eroberte nach sehr...

Merseburg I - Neumark II. Das erste Treffen...

99 III - Hildesheimen II (99er Platz); I. Luntoren...

Queretideintreffen im Bezirk Merseburg-Mücheln

Merseburg, 20. April. Nach länger Zeit wird morgen wieder einmal der...

Start ist um 10 Uhr vormittags am „Zoo“. Von hier...

Die Liste der startenden Fahrer ist folgende:

- 1. Carl Gell, Halle, Germania Mücheln. 2. Wilhelm...

Handball. Auch die Jugendmannschaft des MSV. tritt...

Handball. PSD. beim Kyffhäuser-Gaumeister

Handball. PSD. beim Kyffhäuser-Gaumeister...

Sporthliteratur

Kostenlos. Vorbereitungs-, Erhaltung- und...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

Gewinnsumme

1. Woche 33. Dreifach-Ländertafel (29. Preuß.) Klassen-Verein...

1. Spielwoche. Am 19. April 1922...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

Hockey

Handball. PSD. beim Kyffhäuser-Gaumeister...

Handball. PSD. beim Kyffhäuser-Gaumeister

Handball. PSD. beim Kyffhäuser-Gaumeister...

Sporthliteratur

Kostenlos. Vorbereitungs-, Erhaltung- und...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

Gewinnsumme

1. Woche 33. Dreifach-Ländertafel (29. Preuß.) Klassen-Verein...

1. Spielwoche. Am 19. April 1922...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

ZuSpW. hat Frankeln I als Gegner. Obige...

ZuSpW. ist Gast des VfB. Eine Einladung des VfB. Halle folgend...

Am Sonntag führt der ZuSpW. Neu-Nöffen mit...

Möbel

Wollen Sie unsere Preise und Qualitäten. Günstige Vorteile. Sie dürfen nicht kaufen, ehe Sie unser großes Lager in

Speisezimmern, Herrenzimmern, Schlafzimmern, Küchen, Lazarett u. getrichen, sowie allen Einzelmöbeln und Postlewaren beäuglicht haben. Wir bieten Ihnen bei billigen Preisen ein wirklich beachtliches Heim zu den kulantesten Bedingungen.

Katalog und Preisliste gratis Diskretion zugesichert.

Naumburger Möbelhaus
Inh. Otto Richter
Naumburg a. S., Große Neustra. 42

Hochstammrosen

Duftröser
Biersträucher
Beerenobst
Südstämme und Südkulturen

Schönblühende Stauden
Frühjahrsblüher:
Gießmütterchen
Deutsches Weidenröschen
Kaufmännchen
Himmelschiffchen
u. m.

Dahlknollen
Gladiolen
Montbretten u. m.
Erdberrypflanzen
blühen in heißen Sorten
Gemüsepflanzen
aus edler Saat.

Albert Dreßler
Blumensam am Gottbarsteich und
Gärtnerei, Nordstr. 12 / Fernruf 10

Die zwei Kennzeichen der Echtheit

Es fehlt nicht an Versuchen, der Hausfrau statt des begehrt **Palmins** irgendwelche anderen Kokos-Speiseöle mit fast gleich klingenden Namen und in täuschend ähnlichen Packungen in die Hand zu stecken. Achte darauf beim Einkauf genau auf

1. PALMIN — das Wort
2. Dr. J. Schinck — den Namenszug

TEPPICHE

Steppdecken, Divandecken sehr preiswert
12 Monatsraten
Verlangen Sie unverbindlich Preisliste und Muster

Horowitz Berlin N 54
Christinenstr. 1

Farben

Firnis
Lacke
Pinsel
Schablonen

Werner Mahlfeldt
Ritter-Drogerie

Bleichleiteranlagen und Prüfungen

führt sachgemäß aus

Wäsche-Mangeln

mit und ohne automatische Synchronisiermechanik
sowie alle anderen Systeme in feinsteter Bauart liefert bei günstiger Zahlungsweise

Paul Thiele, Spezialwäschemangel-Fabrik Chemnitz, Schloßstraße 6.

Wer inseriert verkauft!

Sonntags: Frühchoppen-Konzert im Saale-Krug

R. Hesthöldt

Jackenmachermeister
Eidenstraße 1, Telefon 216

Pfingstsonderzug an die Ostsee

nach WUSTROW mit Hochseefahrt nach

Eva-Ruth Kischka

Diplom-Musikpädagogin, Schülerin erster Meister erteilt **Violin- und Klavier-Unterricht** in Merseburg, Halleische Str. 81, II bei Scheidt und Rössen, Rabengasse 1 bei Rohrbach.

Sprechstunden: in Merseburg alle Vormittage von 9-12 Uhr, in Rössen alle Nachmittage außer Mittwoch und Sonnabend von 2-7 Uhr.

Mein 2. Photographischer Lehrkursus für Fortgeschrittene

beginnt am 24. April, abends 7, 8 Uhr im Hotel „Alter Dessauer“, hier Teilnehmerkarten zu haben

Photo-Haus, Adler-Drogerie Markt 17

Bohin? Goldener Hahn

Reichhaltige Spielkarte
Sonnabend und Sonntag **Konzert**

Macco-Unterwäsche

für Damen, Herren u. Kinder
als **Hemdosen, Jacken Halbhosen**

in allen modernen Ausführungen zu haben bei

Dänemark

vom 16. bis 23. Mai 1929
Preis ab Halle (S.) M. 75,- inkl. Reise-Verpflegung, Hochseefahrt usw. veranstaltet der Verkehrsverein „Fischland“ e. V. mit Unterstützung des Verbandes deutschen Ostseebäder. Teilnehmerkarten und Prospekte sind zu haben in Leipzig C1, Plagwitz Str. 2a in der Geschäftsstelle des Verkehrsvereins „Fischland“

Thüringen.

Herliche Sommerfeste, inmitten des Waldes gelegen, idyllische Aussicht, Elemente, gute, reichliche Verpflegung, Preis 4,50 Mk. **Landhaus Rausma, Münsa bei Rudolstadt.**

Wichtig! Gasthaus Lindner, Kötzschen

Der Rechenklub Gut Holz, Kößlitz, veranstaltet am 21. 4., 27. 4., 28. 4., 4. 5. und 5. 5. ein

Turn- u. Sportverein 1885

Sonntag den 21. April 1929 von nachmittags 4 Uhr ab

Martha Schladitz, Markt 21

Spezial-Geschäft in Trikotonen

DURRENBERG

Solbad a. d. Saale heilt
BAHNLINE LEIPZIG-CORBETHA.
Kinder haben beste Aufzuga in Kinderbahn „Glückauf“
Auskunft durch Bodenvermittlung-Reisebüros.

Rohenschäfflarm Oberby.

600 m. idyllische Lage, 20 Min. von Mühlberg. **Maßbehandlung:** Herrenberg- und Frauenleben. **Blutkur** **Mäßige Preise.** Dr. med. Schip

gr. Serien-Preisregel

1. Preis **Mk. 100**
2. Preis **Mk. 55 ufto.**
außerdem werden noch Tagespremiolen gezahlt.
Neue Verbandsregeln am Blage.
Es laden teil, ein. Der Vorstand. Der Wirt.

Tänzen

in Emma (Helfen Str. 4), Markt 3 Uhr vom „Café“

Bören Sie nicht

auf den Schwitzer oder auf die Konkurrenz.

Fragen Sie

den BMW-Fahrer, ob er zufrieden ist. 500 und 750 cm. Touren und Sport, von Mark 1485 an.
Günstige Teilzahlungen.

Autorisierte Verkaufsstelle
Fritz Dauer, Halle (S.)
Merseburger Str. 23, Fernspr. 247 98

Wo gehe ich dieses Jahr hin in die Sommerfrische?

Selbstverständlich nach dem herrlich gelegenen **Gasthof im Ohr, Wald** (oberes Schwarzwald, in hübschen Hotel) **Freib.** durch den Seliger H. Welling und im Verkehrsbüro Merseburg, Kleine Ritterstraße 8

Restaurant Kyffhäuser

Sonntag ab 5 Uhr
Otto Müller am Klavier
der hallische Liebling

Die guten Briketts

Lückhahn **Geißler**

1 a Werschen-Weißener Grudekoks
Inafort prompt zu haben. Tagespreisen
Otto Seidemann
Unter-Altenberg 22 Fernsprecher 309

Ausstellung Feinadler

Orient-Teppiche

von Montag, 22. April bis Sonnabend, 27. April 1929

Zu dieser großen u. hochinteressanten Ausstellung laden wir alle Interessenten und Freunde orientalischer Teppiche ein. Ein Besuch verpflichtet Sie zu nichts!

2 Schwarzwalderinnen zeigen Ihnen in unseren Schaufenstern an einem Original-Knüpftstuhl die Entstehung u. den Werdegang dieser schönen Teinacher Orientteppiche

Verkauf während der Ausstellung zu Sonder-Preisen

Arnold & Troitzsch

Gr. Ulrichstraße 1 / Teppichhaus / Halle a. S. / Ecke Kleinschmieden

Rad-Renn-Club Merseburg 1927

Bund Deutscher Radfahrer Bez. Merseburg - Mücheln
Sonntag, den 21. April 1929, ab 16 Uhr, im „Tivoli“

Saatkartoffeln Speisekartoffeln

sowie unverlesene offeriert ladungswisend frei jeder Bahnstation.

Hans Eitner, A.-G., Leipzig, Tel. 53108.
9.40 Essex-Limousine
5 Riga mit allen Schönanen, gut bereit, geschult und verfahren, verkauft preiswert
H. Meisterknecht, Halle (S.), Lessingstr. 6

Bail

Zur Vorbereitung gelangen
Jugendreichen, Blumenreichen, Kunstquartett und Radballspiel.
Bezirksmeister Weißelbes gegen
Bezirk Merseburg - Mücheln.
Vormittag 10 Uhr:
Start zum „Querfeldein-Rennen“.
Es laden freunds. ein. Der Ausschub.

12/40 Wilks Knight

7 hige Sonnenfeuer-Limousine in tadellosem Zustande, zugelassen u. verfahren, verkauft billig

D. Göttinger, Halle (S.),
Göhrz 2. eintr. 6.

Gewerbetreibende u. Handwerker von Leuna

Montag, den 22. d. M., abds. 8 Uhr, im „Café“ „Zum gelben Hahn“ eine **Zusammenkunft** statt, zwecks Gründung einer **Saferengemeinschaft.**

Motorrad-Club 1927

Beuna und Umgegend
Sonntag, den 21. April 1929, ab 7 Uhr abends im Gasthof Wänsche, Oberbeuna

großer Ball
wogu teil, einladen Der Wirt. Der Vorstand.

Gasthaus „Roter Löwe“

Weißelbes a. S.
Merseburger Straße 16/18
empfeilt während der **Dedega-Ausstellung**

keine reichhaltige Spielkarte
Stadtbekanntes Kuche **Solide Preise**
Täglich von 4 Uhr **Koncert**
alt-ägyptische Stimmglocken
Backspiel **Stimmungsbelebende**
neben dem Ausstellungsgebäude

Wichtig! Gasthaus Lindner, Kötzschen

Sonntag den 21. 4. 29 von abends 7 Uhr an **großer Ball**
von nachmittags 3 Uhr an großes **Schinken- und Wurstauschießen** im neubauten Schießstand —
Es laden freundschaftlich ein
Der Schießklub Kötzschen-Zschernow — Der Wirt.

Industrie-Lance-Börse

Salzdetfurth thesauriert

Erblich erhöhte Bankguthaben der Werke des Salzdetfurth-Konzerns. Über das Ergebnis des Jahres 1928...

Kartell dem Kartell für Straßenbahnwagen beitragen werden, und daß die Straßenbahnverwaltungen teilweise mit diesen Außenmitgliedern enger zusammenarbeiten werden.

Bata kauft Romo.

Fortschreitende Überführung der deutschen Schuhfabrik Th. & A. Bata in Zlin, der bedeutendsten Schuhfabrik Deutschlands...

Die Firma Schuhbeschaffung Walter Löwendahl, Breslau, hat die Rechte der Bata-Fabrik...

Aktiengründung im Leipziger Schuhhandel. Mit 4000 M. Aktienkapital ist die Nordheimer Schuh-A.G., Leipzig, als Familiengründung eingetragen worden.

Wandschler Leder - wieder dividendenlos. Die Gesellschaft, die für 1927 einen Verlust von einer Viertelmillion verzeichnete...

30prozentiges Vergleichsangebot in der Weißenfärberei Schmittschneider. Die Firma Neue Weißenfärberei Schmittschneider, Berlin, hat...

Aus der mitteldeutschen Wirtschaft

Vergrößerung des Mitteldeutschen Braunkohlen-syndikats. Am 1. April hat das Mitteldeutsche Braunkohlensyndikat 12 neue Mitglieder erhalten...

Sacharín A.G. vom Fahrlager, List & Co. in Magdeburg-Südost. In der G.-V. wurde der Ab-

schluß für das Geschäftsjahr 1928 genehmigt. Es wurde beschlossen, aus dem Reingewinn von 639 012 (87 716) M. die Verteilung einer Dividende von 8 (10) v. H. auf die Stammaktien und von wieder 8 v. H. auf die Vorzugsaktien vorzunehmen.

Tiefbau- und Kälteindustrie A.G. vom Gehardt & König in Nordhausen. Der Aufsichtsrat beschloß, aus dem Reingewinn von 612 Mill. (i. V. 300 000) RM. nach Abschreibungen von 014 (016) Reichsmark diesmal 5 Prozent (i. V. 0) Dividende auf die Stammaktien und wiederum 7 Prozent auf die Vorzugsaktien zu verteilen.

Gläubigerversammlung im Millionenkonkurs Anschutz. Am Sonnabend fand im Amtsgericht eine Gläubigerversammlung im Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Max Anschutz statt.

Börsen, Devisen, Märkte

Table with columns: Amtliche Devisenkurse, (in Reichsmark), Ohne Gewähr. Includes entries for London, New York, etc.

Berliner Börse vom 20. April

Während am vormittags noch mit Wochen-schlußdeckungen gerechnet hatte, und auch hinsichtlich der Lage in Paris zuversichtlicher gestimmt war...

Die schärfen Preisrückgänge an den überseeischen Terminmärkten wirkten sich an der heutigen Preisgestaltung der Lieferungswaren für Brotgetreide und Hafer aus. Während Mai-Weizen bei einer Preis-einbuße von 0,50 M. noch ziemlich gehalten blieb...

Kurszettel

Table with columns: 19. 4., 18. 4., 17. 4., 16. 4. Lists various stocks and their prices.

dürften und als ein Mittagsblatt eine etwas günstigere Auffassung über Paris zum Ausdruck brachte, war eine gewisse Beruhigung festzustellen, d. h. die Abwärtsbewegung der Kurse kam zum Stillstand.

Halleische Börse.

Table with columns: 20. 4., 19. 4., 18. 4., 17. 4. Lists various stocks and their prices.

Halleische Produktbörsen vom 20. April.

Table with columns: (Für 1000 kg) Neue Ernte, (Für 1000 kg) Neue Ernte. Lists prices for various commodities.

Berliner Produktbörsen vom 20. April.

Table with columns: (Für 100 kg) 20. 4., (Für 100 kg) 19. 4., (Für 100 kg) 18. 4., (Für 100 kg) 17. 4. Lists prices for various commodities.

Berliner Metallnotierungen.

Table with columns: (100 kg in RM.) 19. 4., 18. 4. Lists prices for various metals.

Reichsbankdiskont 6 1/2 Prozent.

Table with columns: 20. 4., 18. 4., 17. 4., 16. 4. Lists various stocks and their prices.

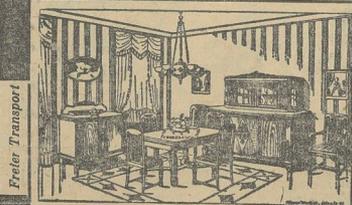
Berliner Börse vom Vortage

Table with columns: 20. 4., 18. 4., 17. 4., 16. 4. Lists various stocks and their prices.

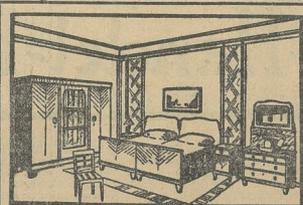
Leipziger Börse von heute

Table with columns: 20. 4., 19. 4., 18. 4., 17. 4. Lists various stocks and their prices.

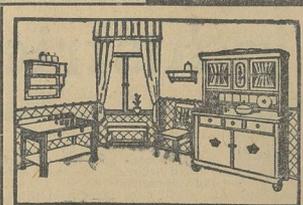
Möbel-Sonder-Angebot! zu nachstehenden außergewöhnlich billigen Netto-Kasse-Preisen



Speisezimmer Eiche gebelzt 885



Schlafzimmer hell und dunkel 785



Küchen-Einrichtung 275

Teilzahlung wird gegen besondere Vereinbarung gern gestattet. Mitverzeichnete Teppiche, Lampen etc. sind im Preise nicht mit eingerechnet.

Möbelhaus Max Große, Halle a. S., Königstr. 28 und Leipzig

Perlsche Querstäbe, Fassonleisten, Möbelsimse, Möbelaufhänger, Möbelfüße, Möbelbeschläge, Sargbeschläge, Werkzeuge, billiger, Sonderaussteller, R. Mensdorf, Eisenm., Reumarkt 14, Vogelutter, Zimmerlein, Stäckweibeln, Bld. 50 Bld., empfiehlt, Herfurth Ncht., Inh. Paul Verthold, Kl. Ritterstraße 7.

Kraftfahrzeugführer-Schule Willy Engel, Eine fachmännisch-korrekte Ausbildung d. Klassen 1, 2 u. 3 b, Verwendung v. modernsten Lehrmitteln, Anmeldung und Beginn zu jeder Zeit, Weißensefelder Straße 13b (Neubau), Ruf 1090/91.

100 Jahre BRITTER Flügel, Schallplatten, Sprechapparate, unverwundlich - billig, tonschöne Qualitäts-Arbeit, Pianos, aller führenden Marken, größte Auswahl. Außerst günstige Zahlungsbedingungen, Fabrik Niederlage: Obere Burgstraße Nr. 11

Violin-, Klavier-, Theorie-, Gesang u. dram. Unterricht, (Ausbildung für Haus, Beruf, Konzert, Bühne und Film) erteilen jetzt 6 anerkannte Lehrkräfte, die sich durch ihre Unterrichtserfolge selbst empfehlen: „Musikschule Heinrich Zerres“, (Unter Aufsicht der Regierung zu Merseburg und des Reichsverbandes deutscher Tonkünstler u. Musiklehrer, E. V., Berlin), Merseburg, Weißensefelder Straße 1 (Herzog Christian), Sprechstunde von 1-6 (13-18 Uhr), Fernsprecher Merseburg 9

Zeugen gesucht! Am 30. Juni 1927 hat sich in Merseburg an der Ecke der Lauchstädter und Teichstraße, ungefähr gegenüber der Benzinpumpe, ein Zusammenstoß zwischen einem Radfahrer und einem Auto ereignet. Der Radfahrer fiel hierbei dicht vor das Rad eines Heuwagens. Nach diesem Unfall haben mehrere Leute, die an der Unfallstelle gestanden haben, geäußert, der Radfahrer trüge selbst Schuld. Diese Personen werden gebeten, ihre Adresse unter L. E. 5835 durch Rudolf Mosse, Leipzig, anzugeben. Die Unkosten werden dann sofort erstattet werden.

Photo-Apparate, Platten, Filme, Papiere sowie sämtliche Bedarfsartikel, Empfehlung ganz besonders meine modern eingerichtete Dunkelkammer, Werner Mahlfeldt (Ritter - Drogerie)

Meiner geliebten Kundin von Merseburg gebe ich nachstehend bekannt, daß die vom Transport- und Kohlenhändler-Verband G. B., Merseburg, in den Tageszeitungen Anfang April bekanntgegebenen Preise für die Monate April und Mai gelten. Ein weiterer Preisnachlaß findet nicht statt. Veränderungen werden rechtzeitig in den Tageszeitungen bekanntgegeben. Bitte warten Sie nicht bis zur letzten Minute, sondern geben Sie rechtzeitig Ihre Bestellung auf, damit prompt und noch zum billigen Preise geliefert werden kann. Ich liefere Ihnen vorerst Marken aus dem Rufnamen und Gefäß-Merke, insonderheit: das gute Luckenauer Riebeck-Brikett, MxW, und aus dem Gefäß

Michel, Für Köfen und Umgeh. hat die Firma: Hermann Selger, Köfen, Landwirthstraße 18, den Betrieb des Luckenauer Riebeck-Briketts in jeder Menge übernommen, Eduard Klaus, Merseburg, Windberg 3, Meine Geschäftsräume bleiben wegen Erneuerung, bis auf weiteres geschlossen, Verkauf und Werkstatt, Eingang Grünemarkt, Alpina - Uhren - Verkaufsstelle, Gold- und Silberwaren, Wilh. Schüler, Markt 27, Fernsprecher 146

So ist's richtig! auf je 2-3 Eimer Wasser 1 Paket Persil. Persil schafft's allein! Wenn Sie jetzt bestellen und Ihrer Bestellung dieses Inserat beiliegen, liefert Ihnen das gute Edelweiß-Decker Rad Nr. 11 mit Edelweiß-Bremsen u. Goldstein-Verzierung, Gummirief, Feder Extra-Prima, Freilaufbremse, Torpedo, Sattel gelb vernickelt mit verstellbarem Lenker, bestehend aus 3 Stahlspiechern und drei-Jährigen Garantieschein zu 75,- (Damenrad Nr. 14 Mk. 85) frechtfrei u. verpackungsfrei bis zu Ihrer Eisenbahnstation. Vorherkasse od. Bahnhahnskasse, Katalog Nr. 128 noch gültig, wenn Sie ihn nicht haben, senden wir ihn gern zu. Edelweiß-Decker Nähmaschinen und Gummiriefen sind in Fahrzeugbedingungen nicht erhältlich, sondern nur von uns oder unseren Vertretern. Bisher über 1/2 Million Edelweiß-Decker geliefert. Das konnten wir wohl nicht mehr, wenn Edelweiß nicht gut und billig wäre. Edelweiß-Decker, Deutsch-Waren Nr. 1

Möbel in guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen, Komplette Zimmer-Einrichtungen, Zahlungs-erleichterungen, Hugo Schmieder, Tischlermeister - Markt 12

Mod. Großflächen-Lautsprecher, Radio-Keller, Doro Breite Straße 13, Reception 654.

Tennisschuhe, Schuh u. Spange, Gesejole, Damen 6.50, Herren 7.80, Fußball-, Tennisschuhe, W. Ehrentraut, Kleine Ritterstraße 15, Schwanenbergrüde, Gothardstraße 28, Einlaßstraße

Wenn das Geld knapp ist, kommen Sie zu uns. Wir liefern Ihnen bei kleinster Anzahlung und spielend leichten Teilzahlungen Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Mod. Küchen, Bertstellen mit Matr., Sofas, Rubebetten, Federbetten, Nordmöbel, Uhren, Nähmaschinen, Teppiche, Gardinen, Steppdecken, Realgalerieausstellungen in 3 Etagen, Kunden und Beamte auch ohne Anzahlung, Kredit auch nach auswärt, Möbelhaus N. Fuchs, G. m. b. H., Halle-Saale, Gr. Ulrichstr. 98, I. II. III. Etg. (Nur im Hause der Nordsechshalle)

Billige Hauswäsche, Nicht über-Bord, sondern für ca. 8000 Dollar Einkaufswert ca. 26000 Stück neue weisse Wäscheartikel. Diese sind für die Küche noch ungenutzt, unangewaschen und ohne Aufdruck fortlaufend in ganzer Länge und eignen sich vortrefflich für Bett- und Hauswäsche, Laken, Zugardinen sowie sonstigen Wäschebedarf. 100 cm breit 60x100 cm nur 130 cm breit 50x130 cm nur 49 Pf. 140 cm breit 50x140 cm nur 54 Pf. 160 cm breit 50x160 cm nur 68 Pf. Bestand hierin an Breite nicht unter 20 Stück. Versand hierin an Breite nicht unter 20 Stück. 90 bis 100 Stück polystreit. Verpackung frei. Ia. Qualität. Garantie Rücknahme. Wilhelm Dörries, Ständehaus des Ständebundes, Bremer Str. 27, Symmetstraße 158

Jhre Glatze nimmt zu. Verlangen Sie sofort „Nettie“ gegen Haarausfall, Flasche 2,- Mu. 3.-, Überall erhältlich, Drogerie Mahlfeldt, Parfümerie Gasmann, Leuna-Drogerie, Ad. Dürrenb., Apoth. Droger. Stockmann

Maßarbeit ist Klasse, Orisgruppe Merseburg, Konfektion ist Masse, Firmen: Moden- und Sportheus, Nidebrandt, Kleine Ritterstraße 13, Paul Kraemer, Gothardstraße 18, Adolf Pauli, Markt 8, Ernst Ruffkes, Gothardstraße 48

Neue und gepolte Flügel, Pianos, auch elektrische und Kunstplepianos, Harmoniums, wenig gepolte, bedeutend herabgesetzt, Selbst klingende Orgelpedale, Mandolinen, Lauten, Gitarren, ältere Violinen, chricket, Leipzig, Münzgasse 20 (Dg.), (Stammhaus Zerwickau gegründet 1856), Kunstplatzthier mit Notenrollen, Teilzahlung - Tausch - Reparaturen

Kopf-Salat, täglich frisch, aus eig. groß. Anlagen, Albert Trebst, Blumenhaus, am Gothardstraße 11, u. Gärtnerei, Markt 12, Geschäftsmann, inverte!

Pädagogium Schwarzburg, Oberrealschule m. Gabelung (Reformgymnas. neueren Stils nach preuß. Muster) Einj. u. Abit. an der Anstalt



Merseburger Korrespondent

Illustrierte Wochenbeilage



Ausfahrt zur Frühjahrsbestellung
Döhl aus Neustadt, Kreis Kirchhain (Hessen)

Phot. Tobien



Ein Glücksfall

Von F. Schröngömer-Heimdal,
Passau-Heidenhof

Tobias Taubenmerkel ging mit schweren, aber bedachtamen Schritten vom Hof zur Scheune, von der Scheune zum Stall, vom Stall zum Schuppen, vom Schuppen zum Badofen, vom Badofen zum Bienenstand, vom Bienenstand zum Schaffpferd. Überall tat er etwas Unsinntiges, denn mit dem Kopfe war er nicht bei der Sache. Er war wie auf Suche nach einer ablenkenden Arbeit, aber alles half nichts. Seine Gedanken kehrten immer wieder zur guten Stube zurück, wo die weise Frau eben ihres Amtes waltete, zur nämlichen guten Stube, wo alle Taubenmerkel, auch er selbst, das Licht der Welt erblickt hatten. Und das war eine lange Reihe. Vierhundert Jahre lang Taubenmerkel, nichts

als Taubenmerkel auf dem nämlichen Hofe — die Pfarrbücher wiesen es aus — alles schwere, gewichtige Kerle, keiner unter sechs Schuh. Da hatten die weisen Frauen keine leichte Arbeit, diese Taubenmerkel auf die Welt zu bringen.

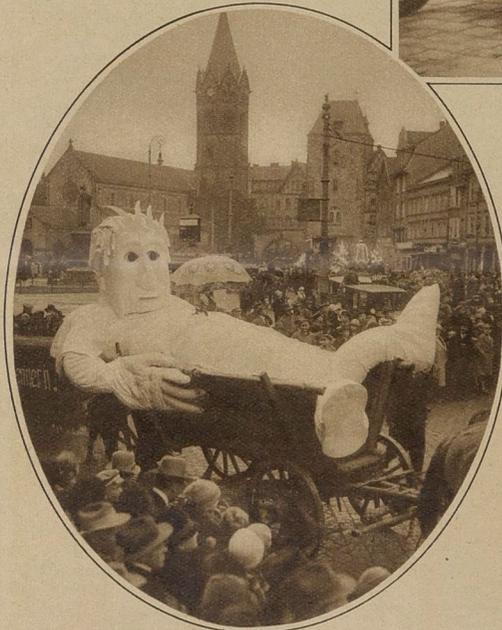
Mit solcherlei Gedanken beschäftigt, setzte sich unser Tobias endlich auf den Hackstod beim Holzschuppen und nahm eine feste Priese.



Die Beifegung des Schöpfers des Automobils

In Ladenburg bei Mannheim fand unter großer Beteiligung die Beifegung des Begründers der deutschen Automobilindustrie, Dr. ing. Karl Benz, statt. Dem Sarge voran fuhr das erste Automobil von Karl Benz. Phot. Kutschuk

Aber er merkte in seiner Aufregung gar nicht, daß er statt des Schnupftabakglases das Fläschlein mit Insektenpulver erwischte und das duftige Gestäub in die Nase zog. Denn seine Gedanken waren schon wieder in der guten Stube bei der Wöchnerin und bei der weisen Frau. Seine Füße aber waren schon wieder auf Wanderschaft vom Hackstod zum Schaffpferd, vom Schaffpferd zum Bienenstand, vom Bienenstand zum Badofen, vom Badofen zum Schuppen, vom Schuppen zum Stall, vom Stall zur Scheune, von der Scheune zum Hof, und seine Hände verrichteten überall eine unsinnige Arbeit vor lauter Aufregung, wie das in der guten Stube heute



Abtransport des Winters

Die Stadt Eisenach feiert alljährlich das Fest des „Sommergewinnes“. Im Festzug erregte diesmal der Abtransport des Winters besondere Freude. Photothek



Ein galantes Standesamt

Das Standesamt in Hufum hat die gute alte Sitte, den Brautleuten bei der Trauung eine Aufmerksamkeit zu erweisen, wieder aufgenommen. Dem Brautpaar wird ein Blumenstrauß überreicht. — Eine Trauung im Standesamt Hufum. Phot. Kutschuk

Links: Der blonde Hans lehrt Vogen

Der frühere Bürgermeister Hans Breitensträter wird sich jetzt ganz aus dem Ring zurückziehen. Er hat in der Reichshauptstadt eine Vogeljule eröffnet. Phot. Kutschuk



hinausgehen möchte. — Vor dem Hoftor blieb er stehen, verschränkte die Arme vor der breiten Brust und las zum siebentausendstenmal den alten Spruch, der da im Balken stand und auf den er unsinnig stolz war, nämlich auf den Spruch (nicht auf den Balken). Der Spruch aber lautete:

Tobias Taubenmertel hat dies Haus erbaut,
Alldieweil er hat auf Gott vertraut.
Dies Haus wird stehn in Ewigkeit,
Ja, wenn's nicht eingeht vor der Zeit.
Anno 1528.



Schmuggler hinter Gittern

Die Mannschaft des englischen Schoners „Im Alone“, der von der amerikanischen Küstenwache beschossen und versenkt wurde, befand sich lange Zeit im Gefängnis von New Orleans. Der Fall hatte ein politisches Nachspiel zwischen England und Amerika, das zur Freilassung der Mannschaft führte. *Phot. New York Times*

Beim Hause hatte es keine Gefahr, dachte der Nachfahre, wohl aber beim Geschlecht. Zwanzig Jahre war Tobias Taubenmertel ohne Nachkommen geblieben, zwanzig lange Ehejahre — mit tauben Ahren, wie er sich sagte, und es stand zu befürchten, daß die lange Reihe der Taubenmertel mit ihm aussterben würde. Schadenfrohe Nachbarn nannten ihn heimlicher Weise schon Tobias, den Letzten . . .

Jahre des Unmutes, des Grolles, des Haders, der Zerissenheit waren es gewesen, der Auflehnung sogar gegen die himmlischen Mächte, die kein Interesse mehr am Fortbestand der Sippe der Taubenmertel auf dem angestammten Bäterhof zu haben schienen. In seiner Not hatte er sich an Kurpfuscher und Wahrsager gewandt und manchen Taler springen lassen. Umsonst. Sein Eheweib hatte eine Bitt-

Unten: Englisch-russische Annäherung

Zur Wiederaufnahme der lange unterbrochenen Wirtschaftsbeziehungen zwischen England und Sowjetrußland weilte eine Gruppe englischer Kaufleute in Moskau, um die sowjetrussischen Wirtschaftsverhältnisse zu studieren. — Eine Führung der Kaufleute durch Moskau; im Hintergrund die Kreml-Mauer. *New York Times*



Der Sieger in der Targa Florio

Bei dem großen traditionellen Motorradrennen um die Targa Florio auf Sizilien siegte, wie schon früher, der deutsche Rennfahrer Paul Köppen, Berlin. *Phot. New York Times*

fahrt um die andere gemacht und die pfündigsten Wachsterzen geopfert. Umsonst. Bis heute . . .

Jetzt sah Tobias Taubenmertel auf die Uhr, aber er erwischte in seiner Aufregung die Scheibe eines angeschnittenen Apfels, die er zufällig im Leibtaschl hatte, und wunderte sich nicht wenig, daß er weder Zifferblatt noch Zeiger sah.

Waren seine Augen schon so schwach geworden in all den Jahren,



Eine Stätte des Todes

Auf der Station Boboc (Rumänien) entgleiste der Schnellzug Bukarest-Jassy infolge falscher Weichenstellung. Bei der Katastrophe wurden 20 Personen getötet und 69 verletzt. *Phot. New York Times*

die er vergeblich auf den Hoferben gewartet hatte? — Er lehnte sich an den Türpfosten, freudige Hoffnung im Herzen, denn von der guten Stube her hörte er das Wimmern der Wöchnerin und das schwere Schnauben der weisen Frau. Und er mußte hier so unnützlich herumstehen, konnte nicht helfen, mußte warten und warten, bis der Hoferbe da war und seinen ersten Schrei tat wie alle Taubenmertel vor ihm.

Der Hoferbe? höhnte plötzlich eine Stimme in ihm. Wie, wenn dieser Hoferbe ein Mädchen war, unfähig, den Namen Taubenmertel auf dem Hof zu erhalten?

Fortsetzung auf Seite 6



Flughafen Berlin

Der Flughafen hat ein eigenes Postamt und Wartefläche für die Fluggäste. Der Passagier kann vom Auto direkt in das Flugzeug umsteigen. Phot. Luft Hansa

Die Klinik der Flugzeuge

Wie der Mensch, wenn die Rauheiten des Lebens seine Gesundheit untergraben haben, hilfesuchend bei dem Arzt vorspricht, so kommen auch die „metallenen Vögel“, die Flugzeuge der Deutschen Luft Hansa, einmal im Jahr, meistens im Frühjahr, nach Staaken bei Berlin geflogen, um sich niederzulassen in den Gefilden dieser großen Reparaturwerkstätte und sich dort von sachmännischen „Medizinmännern“ untersuchen zu lassen, ob das Herz, in diesem Fall der Motor, noch richtig auf Touren geht oder sonst keine körperlichen Gebrechen ihm anhaften.

Großer Betrieb herrscht also jetzt in diesen Frühlingstagen in Staaken. Aus allen Himmelstrichtungen kommen sie an, die großen und kleinen Flugzeuge, und holpern über den Rasen des Platzes hinein in die Hallen, aus denen der Lärm kreischender Sägen, polternder Hämmer und schrullender Transmissionen heraustrinkt. 600

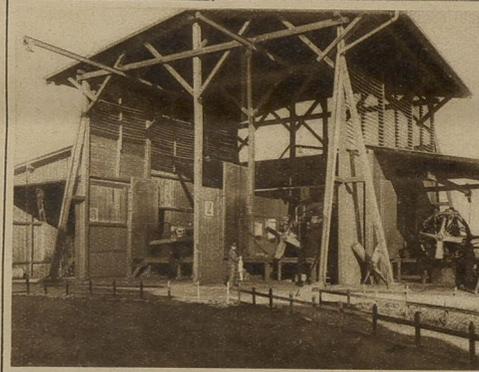


Links: Prüfstand für Propeller
Phot. Luft Hansa



Blick auf den Zentralflughafen Tempelhof

Arbeiter sind tätig, um die „Überholungen“ vorzu- Schraube am Kompaß bis zu den massigen Türde alles nachgeprüft mit dem ungeheuren Verantwortung erfordert. Gängig doch das Leben dem Geschick der Flugzeugführer, fast in der Haupt Und man beginnt seinen Rundgang mit der Reug ihn mit der festen Überzeugung, daß hier in Staack Hansa alles menschenmögliche getan wird, um da schügen. Mit einem „Lagerplan“ bewaffnet, schreit gen, findet in der Motoren- und Mechanik



Motoren-Bremstände
Phot. Luft Hansa



Ausrichten einer Junkersmaschine
Phot. Luft Hansa



Luftbild der Reichshauptstadt

Im Vordergrund der Dom, dahinter links die Reichshauptstadt





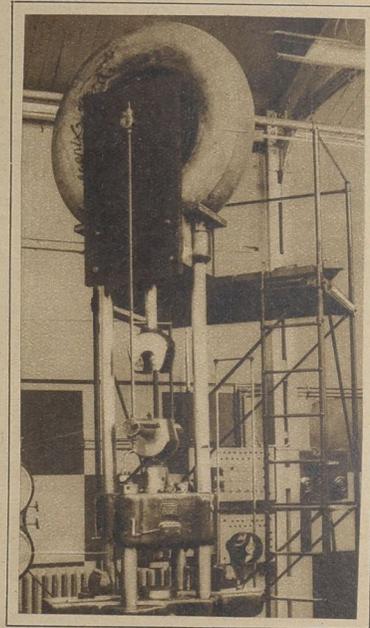
afen Tempelhof Phot. Luft Hansa

lungen" vorzunehmen. Von der kleinsten raffigen Türverchlüssen der Rabinen wird en Verantwortlichkeitsgefühl, welches jede noch das Leben der Flugpassagiere, neben in der Hauptsache von diesen Arbeiten ab, mit der Neugierde des Laien und beendet hier in Staaten von der Deutschen Luft wird, um das Leben der Passagiere zu waffnet, schreitet man durch die Abteilun- d M e c h a n i s c h e n Werkstatt, der Herz-

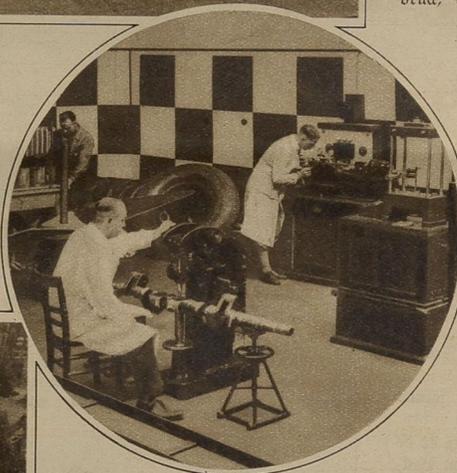


der Reichshauptstadt hinter links die Börse Phot. Luft Hansa

lammer, die Motoren aufgestellt, zerlegt in alle Teile, gebadet in Benzinbädern oder schwach tadend durch eingeführte Preßluft. Und überall stehen Männer mit Argus- augen, welche prüfen, begutachten und aus- bessern. Durch eine Tür hindurch, und wir stehen in der Abteil- ung „A u p f b a u“ und bestaunen mit Ehrfurcht die großen Maschinen, die wie vorjintlutliche Tiere vor uns stehen, mit aufgerissenen Bäuchen und abgehakten Flügeln. Hier steht die stolze Maschine Jun- kers G 31, dies größte Flugzeug der Deut- schen Luft Hansa, ver- sehen mit dem Namen desjenigen Mannes, der deutsche Technik und deutschen Mut über die Meere trug, „H e r m a n n Köhl“. Ein Blick hinein, und man hat den Ein- druck, sich in einem



Festigkeitsprüfung für Flugzeugräder Phot. Luft Hansa

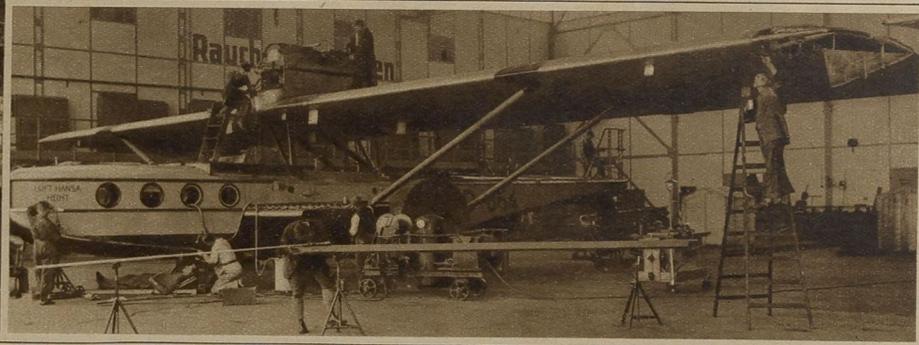


Materialprüfungs-Laboratorium Phot. Luft Hansa



Montagehalle für Metallflugzeuge Phot. Luft Hansa

komfortablen D-Zug-Wagen zu befinden. Polsterjessel, kleine Tische, Restaurationsbetrieb und geräumige Ausblicksfenster. Kann man noch mehr verlangen? Daneben F r a c h t d i e n s t- maschinen, die, mit kostbarer Fracht beladen, sei es mit Lu- penwiebeln oder Rennpferden, sonst von Land zu Land eilen;



Montagehalle für Flugboote in Stettin Phot. Luft Hansa



jetzt stehen sie ruhig in der Halle und lassen sich „verarzten“ von dem Duzend Arbeitern, die mit Bienenemsigkeit an ihnen herumhämmern, -nieten und -schweißen. Dort erblickt das Auge eine Giftfremaschine, einen Riesenvogel, der im Sommer über die Wälder dahinjagt, eine Giftwolke hinter sich herziehend, Tod und Verderben allem Ungeziefer bringt. Weiter geht man durch das „Prüffeld“, durch die Dreherei, Tischlerei, Montagehallen, Duralabteilung, wo jene Festigkeitsdecke über die Flügel gebreitet wird, welche die wunderbaren Sonnenreflexe zurückwirft, wenn ein Flugzeug hoch oben am wolkenlosen Himmel dahinzieht.

Zum Schluß noch einige Zahlen: Der Park der Deutschen Luft Hansa bestand am 1. Januar dieses Jahres aus 34 Großflugzeugen, 45 mittleren Flugzeugen, etwa 90 kleinen und auch veralteten Maschinen, 145 großen Motoren (über 400 PS) und 514 kleinen Motoren (unter 400 PS). Die gesamte Motorenleistung betrug 205 055 PS. 40 000 „Teile“ sind in

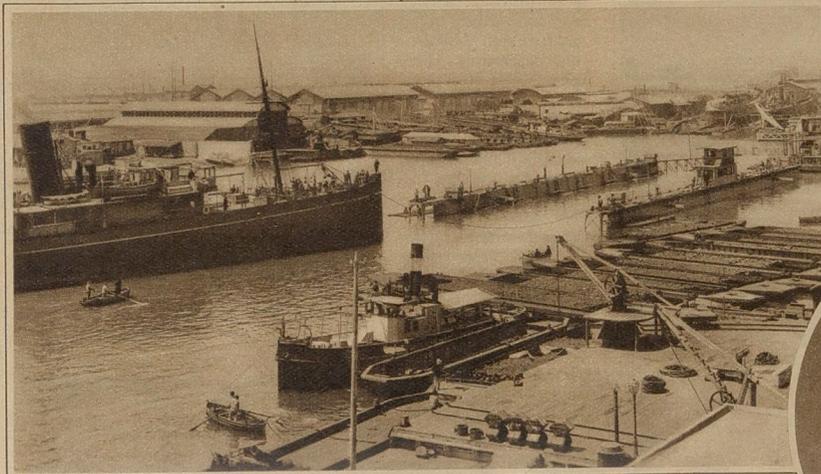
der Materialenabteilung untergebracht, vom Scheinwerfer zum Seitenfeuer, vom Riesenballonreifen zum Propeller, der uns metallen oder hölzern begegnet. Vier Millionen Mark repräsentiert allein der Wert dieser Abteilung.

Eine Symphonie der Arbeit, eine Symphonie der Zukunft ist es, die uns hier entgegenbringt, getragen von dem Grundton, deutschen Geist hinauszutragen in alle Welt, den Verkehr zu umspannen und Sicherheit zu bieten dem Leben all derer, die sich diesem gigantischen Verkehrs-institut anvertrauen. Um so mehr muß gerade jetzt wieder auf die Notwendigkeit der Deutschen Luftfahrt hingewiesen werden, wo durch die völlige Abänderung des Etatsprogramms dem Reichsverkehrsministerium 28 Millionen Mark für den Luftfahrtetat entzogen werden. Die ganze Organisation der Deutschen Luftfahrt ist damit gefährdet, und alle bisherigen Erfolge scheinen durch diese Etatförmung in Frage gestellt zu sein.

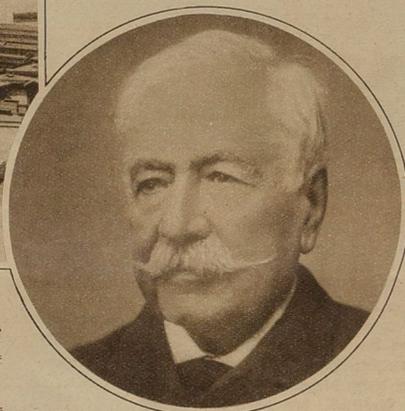
Dr. Will Fischer.

60 Jahre Suez-Kanal

Am 25. April 1859 wurde das große Projekt des Suez-Kanals in Angriff genommen, indem der Erbauer Lesseps bei Port Said den ersten Spatenstich machte. Am 16. August 1869 war der Durchbruch fertig, und das Wasser des Roten Meeres vereinigte sich mit dem des Mittelmeeres. Am 16. November desselben Jahres fand die feierliche Eröffnung des Kanals statt. Der Suez-Kanal ist 164 km lang, bei einer durchschnittlichen Breite von 45 m und hat eine Tiefe von 11 m. 22 000 Arbeiter waren bei dem Bau beschäftigt, der 480 Millionen Franken kostete. Im Jahre 1927 durchfuhren 5444 Schiffe den Kanal.



Blick auf einen Teil des Hafens von Port Said mit dem großen 3000-Tonnen-Schwimmdock Phot. Delius



Ferdinand Lesseps, der Erbauer des Suez-Kanals Phot. Delius

Bahnstünne Angst erfaßte plötzlich den starken Mann, und er preßte die Stirn hart gegen den Pfosten, daß der Mörtel aus den Mauerfugen stierte.

Da wurde oben in der guten Stube ein Fenster aufgerissen, und die Stimme der weisen Frau drang hell und gebieterisch auf den Verzweifelten herab: „Nenn' doch das Haus nicht ein, du Lalli! Sonst hat dein Bua keine Heimat!“

„Was, ein Bua?“ brüllte da Tobias Taubenmertel vor Freude und sprang umher wie ein toll gewordener Ochse.

Der Hof hatte seinen Erben!

Jubelnd verkündete er es dem Bienenstand, dem Backofen, dem Stall, der Scheune und dem Hofstor mit dem Väterspruch, auf den er unsinnig stolz war und den er jetzt zum sieben-tausendundeintennmale las.

Dann stürmte er auf das Feld hinaus und frohlockte in die Wälder und Wiesen hinein, daß ihnen ein neuer Herr und Erbe geboren sei und daß der Name Tauben-

mertel auch fürder im Grundbuch bleiben werde.

Mit stolzgeschwellter Brust wandte er sich dann wieder dem Hofe zu, um den Hof- und Leibeserben so recht in Augenschein zu nehmen. Da kam ihm halben Weges die Ruhmagd entgegen und rief ihm schon von weitem zu: „Wünsch' Glück, Bauer, der zweite ist auch schon da!“



Links: Sie wollen den Ozean Berlin-La Paz überfliegen

In Berlin verhandeln die beiden bolivianischen Flieger, Hauptmann Luzio Lutzaga und Hauptmann Dorazio Vasquez, über den Ankauf eines Flugzeuges, mit dem sie einen Flug Berlin-La Paz unternehmen wollen. Der Flug soll über eine Strecke von rund 12 000 Kilometern führen Phot. Kutschuk



Bombenwurf im indischen Parlament

Während der Verhandlungen über die öffentliche Sicherheit wurden im Parlament von Delhi von der Galerie Bomben geworfen, durch die namhafte Mitglieder des Parlaments schwer verletzt wurden. Das Parlamentsinnere bot nach dem Attentat ein Bild der Zerstörung. — Die große Kuppelhalle des Parlaments Press-Photo

„Was?! Zwei Buben?! Das wär' ja doch ganz aus der Weis'! Aber nun, ich sag's ja, wir Taubenmertel, wir sind halt Leut' . . . Zwanzig Jahr lang hat sich nichts gerührt, und jetzt sind's gleich Zwilling'! Respekt — werden da die Leut' schauen . . .“

Und wie er wieder vor dem Hofstor stand und den Väterspruch, auf den er so unsinnig stolz war, zum siebentausendundzweitenmale las, da öffnete sich in der guten Stube das Fenster wieder, und die weise Frau rief hochroten Gesichts, dem man die gehabte Arbeit wohl anmerkte: „Aller guten Dinge sind drei! Herrschaft, war das eine Arbeit! Drei solche Taubenmertelladel auf die Welt herbringen — da gehört was dazu. Da wirst eine schöne Rechnung kriegen von mir, Bauer . . .“

„Das ist wurscht!“ rief Tobias Taubenmertel außer sich vor Stolz und Freude. „Drei Buam! Drei Buam!! Darf ich schon auffi?“

„Darfst schon, aber tritt die Stiegen nicht zu-



57 holsteinische Bauern vor Gericht.

Große Empörung erregte in der Landbevölkerung Schleswig-Holsteins der Prozeß gegen 57 Bauern, die wegen Pfandbruchs und Beamtenmord angeklagt waren. Die Verhandlung fand im Rathaus von Jshoe statt. — Bild in den Rathsaussaal während der Gerichtsverhandlungen. *Phot. Scherl*

Wöchnerin und sprach die gewichtigen Worte: „Gelt, du, Drilling' . . . Ich sag's ja: wir Taubenmertel . . . Wir sind halt ein Schlag . . .“

Drei Tage und drei Nächte währte der Taufschmaus, entsprechend der Dreizahl der Taubenmerklichen Täuflinge.



Das Auto besiegte die Straßenbahn

Wiesbaden hat den größten Teil des Straßenbahnbetriebes aufgelöst und läßt fast nur noch Autobusse fahren. — Der neue Autopark für den Personenvverkehr. *Phot. New York Times*

sammen mit deinen schweren Trittlingen, deinen Taubenmerklichen . . .“ Die letzte Mahnung überhörte der freudig bewegte Vater der Drillinge, und er trabte die Treppe hinan, daß sie in allen Fugen ächzte und stöhnte. Dann stand er vor der Wiege, aus der ihm drei runde, rosige Gesichtlein entgegenstrahlten. Dann aber legte er die Hände schwer auf das Oberbett der



Zum 25. Todestag des großen Malers Franz von Lenbach wird in München in der im städtischen Besitz befindlichen Lenbach-Villa am 30. April eine neu geschaffene Gemäldesammlung der „Städtischen Lenbach-Galerie“ eröffnet. *Phot. Kester*



Hochwassernot nach der Winternot

Die Dofse ist auf weite Strecken über ihre Ufer getreten und hat viele Gehöfte in der Freigais unter Wasser gesetzt. Die Hofbesitzer führten einen verzweifelten Kampf gegen das Hochwasser. **Bauernhofbesitzer, die im eigenen Gehöft Kahn fahren** **Überflutete Gehöfte in Hohenosen an der Dofse**



Die ganze Nachbarschaft war eingeladen. Und als Tobias Taubenmerkel als letzter von dieser Festlichkeit heimkehrte, war er nicht mehr imstande, den Väterspruch auf dem Hoftor zu lesen, auf den er sonst so unsinnig stolz war. Es wäre das siebentausendunddritte Mal gewesen.

Dafür aber schrie er die Kälber an, die eben auf die Weide getrieben wurden: „Gelt, Leut', wir Taubenmerklichen, wir sind halt ein Schlag . . . Wir bleiben da zum Weltabbrechen!“ Die Kälber glockten blöde auf ihren Herrn und Gebieter hin, der kopfnickend dem Hof zuwante: „Ja, wir Taubenmerkel . . .“



Straße in Oberaulagen bei Kassel, das in diesem Jahr auf sein 1100-jähriges Bestehen zurückblicken kann



Modernes Wohnviertel in Magdeburg, das die neuzeitlichen flachen Häuser zeigt

Romantik und „Neue Sachlichkeit“

HUMOR- UND RÄTSELECKE



„So einen kiel unferrens janich an; det is ja'n Neu-Armer!“
Zeichnung von H. Michaelis

„Darf ich fragen, warum Sie die Scheidung wollen?“
„Weil ich verheiratet bin.“

Ein Herr stand vor Gericht unter der Anklage, eine junge Dame gegen ihren Willen geküßt zu haben. „Sie sagen,“ wandte sich der Verteidiger des Herrn an die Klägerin, „mein Klient habe Sie trotz Ihres heftigen Sträubens geküßt.“ „Ja,“ bekräftigte die Dame. „Ist es aber nicht merkwürdig, daß er es fertigbrachte?“ fuhr der Anwalt fort. „Sehen Sie mal, wie klein er ist. Sie überragen ihn ja fast um zwei Köpfe.“ „Nun, was macht das?“ entgegnete die Dame unüberlegt. „Ich kann mich doch bücken.“

Sie (zu ihrem Manne): Wollen wir uns nicht ein Flugzeug anschaffen? Ich denke es mir herrlich, so hoch oben zu thronen.
Er: Das kannst du billiger haben. Wir brauchen nur in eine Mandarthenwohnung zu ziehen.

Richter (zum Bauer): Diese Wurst hat man bei dem Angeklagten gefunden. Erkennen Sie daran das Schwein wieder, das Ihnen gestohlen worden ist?

Kreuzworträtsel

1	2	3		4	5	6	
7			8		9		
	10		11		12		
13		14					15
16	17		18				19
20				21			
22			23	24			25
		26				27	
	28						29
30						31	
32					33		

Bedeutung der einzelnen Wörter: a) von links nach rechts: 1. Eplanta, 4. Nebenfluß der Donau, 7. Nebenfluß des Rheins, 9. Nebenfluß des Rheins, 10. ehemalige deutsche Kolonie, 14. Nähwerkzeug, 16. sibirischer Strom, 18. Jakobus Sohn, 19. Bieler, 20. Blume, 21. Gewürzpflanze, 22. Landmaß, 23. weiblicher Vorname, 25. technische Abkürzung, 26. Baumgewinde, 28. türksche Münze, 30. Gutschein, 31. Stammvater, 32. Edelgas, 33. Einprägerecht; b) von oben nach unten: 2. Schwimmvogel, 3. Grundriß, 5. König von Syrac, 6. Warkahre, 8. Geliebte des Zeus, 11. Insel im Atlantik, 12. Rechnungsführer, 13. Sittenlehre, 15. Verdächtig, 17. chemischer Grundstoff, 19. Bekleidung, 24. Teil des Gesichtes, 26. Vergnügungsorte, 27. Teil des Fußes, 28. amerikanischer Dichter, 29. Titel.

Auflösung des Silbenrätsels aus Nr. 15

Silbenrätsel: Am Abend schätzt man erst das Haus. — 1. Arktis, 2. Mandschu, 3. Allotria, 4. Bobsleigh, 5. Eros, 6. Nausikaa, 7. Daland, 8. Student, 9. Chbris, 10. Arier, 11. Empire, 12. Tribun, 13. Zarathustra, 14. Tuskulum.

„Spro“, Berlin 23 68. Verantwortlich f. d. Schriftl. Dr. R. Michaelis, Berlin Friedenau



